



Erklärung der Diözesanversammlung des Bistums Limburg zum Projekt „Wie schön, dass du geboren bist“

Die Diözesanversammlung unterstützt das Projekt „Wie schön, dass du geboren bist“. Durch die Begrüßung der Neugeborenen signalisiert die Pfarrgemeinde jungen Eltern, dass sie da ist, wenn Unterstützung nötig ist. Sie macht sichtbar, dass das Leben in seiner Vielfalt in der Gemeinde willkommen ist und ermutigt so, Leben in seiner Vielfalt anzunehmen.

Die Diözesanversammlung schließt an ihre Erklärung vom 8.10.2005 an, in der es heißt: „Die Kirchengemeinden sind gefordert, wenn es darum geht, die Eltern eines behinderten Kindes durch Solidarität mit der Entscheidung für das Kind und praktische Hilfestellung zu unterstützen“. Die Diözesanversammlung bittet die Gemeinden, sich mit den Möglichkeiten der umfassenden Teilhabe am Gemeindeleben für alle auseinanderzusetzen, die dazugehören wollen. Dabei ist die Einrichtung von integrativen Kindertageseinrichtungen besonders in den Blick zu nehmen. Unterstützung und Anregungen erhalten die Gemeinden dabei über das Dezernat Kinder, Jugend und Familie und das Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung.

Wiesbaden-Naurod, den 11.11.2006